

Unternehmenspublikationen

Publications d'entreprises

Pubblicazioni d'impres

Offenlegung von Beteiligungen

Gestützt auf die Offenlegungspflichten des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG) teilte die **Rentenanstalt/Swiss Life** der

Castle Alternative Invest AG

folgendes mit:

Aufgrund des Widerrufs der Empfehlung der Offenlegungsstelle vom 30. Juni 1999 ist die bestehende Gruppe LGT-Rentenanstalt/Swiss Life nunmehr verpflichtet, auf die der LGT-Gruppe gewährte Erleichterung zu verzichten und nunmehr nur noch diejenigen Gesellschaften als Gruppenmitglieder zu führen und bei Änderungen offenzulegen, die auch tatsächlich Aktien der Castle Alternative Invest AG halten. Die Gruppe setzt sich neu zum heutigen Zeitpunkt aus nachfolgenden Gesellschaften zusammen, welche per 5. Februar 2002 2,246,621 Namenaktien der Castle Alternative Invest AG halten, was einem Stimmrechtsanteil von 58,35 % entspricht:

LGT Bank in Liechtenstein Aktiengesellschaft

Herrngasse 12, 9490 Vaduz

LGT Capital Invest Limited

UBS House, Fort Street, P.O. Box 852, Grand Cayman, Cayman Islands

LGT Swiss Life Non Traditional Advisers Aktiengesellschaft

Herrngasse 12, 9490 Vaduz

Rentenanstalt/Swiss Life

General Guisan-Quai 40, 8002 Zürich

Vertreter der Gruppe ist die
Rentenanstalt/Swiss Life
General Guisan-Quai 40, 8002 Zürich

Pfäffikon, den 8. Februar 2002

Castle Alternative Invest AG

185018

AUSSCHREIBUNG VON BAUARBEITEN

OBJEKT: PAUL-KLEE-ZENTRUM BERN

Bauherrschaft:	Maurice E. & Martha Müller Foundation (Privatrechtliche Stiftung)
Projektierung:	Renzo Piano Building Workshop, Paris (F) örtliche Vertretung durch arb Arbeitsgruppe, dipl. Architekten SIA Brunnadernstrasse 28b, 3006 Bern
Ingenieur:	OAP Ove Arup & Partners, London (GB) örtliche Vertretung durch B+S Ingenieur AG, Bern Mange + Müller AG, Bern

Für den Neubau des Paul-Klee-Zentrums werden folgende Arbeiten öffentlich ausgeschrieben:

BKP 142.5 SPZIELLE DICHTUNGEN UND DÄMMUNGEN

Abdichtungen/Dämmungen Bodenplatte	ca. 7 700 m ²
Abdichtungen/Dämmungen UG-Wände	ca. 7 000 m ²

BKP 211 BAUMEISTERARBEITEN

Baumeisteraushub	
Innere Kanalisation	
Aussere Kanalisation	
Baugrubenauffüllung stabilisiert	ca. 40 000 m ³
Stahlbetonarbeiten	ca. 11 000 m ³
Armierung	ca. 1 000 t
Schalung	ca. 35 000 m ²
Mauerwerk	ca. 5 000 m ²
Vorfabrizierte Betonelemente + Treppen	
Betonarbeiten Umgebung	

Verfahrensart: offenes Verfahren
Sprache des Vergabeverfahrens: Deutsch
Objektbesichtigung: **Mittwoch, 20. Februar 2002, 14.00 Uhr**
Treffpunkt: **Paul-Klee-Zentrum, Weltstrasse 40, 3006 Bern**

Teilnahme am Submissionsverfahren:
Anlässlich der obligatorischen Objektbesichtigung werden die Anmeldungen für die Submissionsunterlagen entgegengenommen.
Nach Einzahlung der Gebühr von Fr. 500.- (in Form von Post- oder Bankchecks) erfolgt der Versand der Submissionsunterlagen Montag, 4. März 2002. Bei Abgabe einer vollständig ausgefüllten Offerte (keine Teilangebote) wird der Betrag zurückerstattet. Die interessantesten und günstigsten Anbieter werden vor dem Vergabeentscheid zu Verhandlungen eingeladen. Der Beschwerdeweg ist ausgeschlossen (das Verfahren unterliegt nicht dem WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen).

Eingabetermin:	4. April 2002
Vorgesehener Baubeginn:	Mitte Mai 2002
Haupt-Bauphase Baumeisterarbeiten:	15 Monate
Vorgesehener Abschluss:	Ende 2004
Eingabeadresse:	arb Arbeitsgruppe, dipl. Architekten SIA Brunnadernstrasse 28b, 3006 Bern

185079

Shop-Global AG / Schweiz

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung

GV-Termin: Dienstag, 12. März 2002, im Hotel Trauben, CH-8570 Weinfelden
Saalöffnung: 13.45 Uhr, Beginn: Punkt 14.00 Uhr.

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates:

- Jahresbericht, Jahresrechnung, Revisionsstellenbericht**
Genehmigung des Jahresberichtes 2001, der Jahresrechnung 2001.
Entgegennahme des Berichtes der Revisionsstelle.
Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, die Jahresrechnung zu genehmigen.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses**
Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von CHF 5319.12 wie folgt zu verwenden:
Zuweisung gesetzliche Reserven CHF 2000.-, Gewinnvortrag auf neue Rechnung CHF 3319.12
- Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung**
Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung vollumfänglich und ohne Einschränkung Entlastung zu erteilen.
- Wahl der Revisionsstelle**
Der Verwaltungsrat beantragt, die Consima Wirtschaftsprüfung GmbH mit besonderer Befähigung für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle zu wählen.
- Statutenänderung**
6.2 Art. 3, Aktienkapital, ordentliche Kapitalerhöhung
Der Verwaltungsrat beantragt Erhöhung des Aktienkapitals von CHF 1 305 000.-, eingeteilt in 104 400 Inhaberaktien à nominal CHF 12.50, um insgesamt CHF 408 000.- auf CHF 1 713 000.- durch Ausgabe von 32 640 voll zu liberierenden Inhaberaktien à nominal CHF 12.50. Die Kapitalerhöhung ist im Umfang von CHF 408 000.- durch Umwandlung eines bilanzierten Darlehens in Aktiven zu Gunsten der Gesellschaft durchzuführen, dadurch werden der Gesellschaft 32 640 voll liberierte Inhaberaktien zuerkannt. Das Bezugsrecht der Aktionäre ist bei dieser Kapitalerhöhung ausgeschlossen.
6.3 Art. 3a, genehmigte Kapitalerhöhung
Der Verwaltungsrat beantragt eine genehmigte Kapitalerhöhung im Maximalbetrag von CHF 652 500.- Nennwert durch Ausgabe von höchstens 52 200 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 12.50, unter Änderung von Art. 3a der Statuten wie folgt:
«Art. 3a, genehmigte Kapitalerhöhung
Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit innert der gesetzlichen Frist von zwei Jahren gemäss Art. 651 Abs. 1 OR das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 652 500.- durch Ausgabe von höchstens 52 200 voll zu liberierende Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 12.50 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Weg der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Die Anzahl, der Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt; der Ausgabebetrag ist zu Marktkonditionen festzulegen.
Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neuen Aktien für die Beteiligung von strategischen Partnern oder neuen Aktionären oder für die Übernahme von Beteiligungen verwendet werden sollen. Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt werden, sind ausschliesslich im Interesse der Gesellschaft zu verwenden.»
- Verschiedenes**
Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Erfolgsrechnung, der Bericht der Revisionsstelle liegen ab dem 8. Februar 2002 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf und werden diesen auf Verlangen kostenlos zugestellt.
Die Teilnehmer haben sich zu Beginn der Generalversammlung über den Besitz ihrer Aktien durch Vorlage der Aktienzertifikate oder einer Depotbescheinigung ihrer Bank oder unserer Gesellschaft auszuweisen. Für die Vertretung gelten die Regelungen gemäss Art. 689b und Art. 689d OR.

Flurlingen, 12. Februar 2002

Der Verwaltungsrat

185048

AIG Private Equity, Zug

Offenlegung von Beteiligungen

Gestützt auf das Börsengesetz erhielt die AIG Private Equity, Zug, von einer Aktionärin die folgende Meldung (Grenzwert von 10% wurde überschritten).

Aktionärin	AIG Private Bank Ltd. Pelikanstrasse 37, Postfach 1376, 8021 Zürich
Stimmrechtsanteil	10,57%
Art und Anzahl der gehaltenen Aktien	270 122 Namenaktien

Zug, 7. Februar 2002

185017

SI Fenecor S.A.

Les actionnaires sont convoqués en:

assemblée générale extraordinaire

le vendredi 15 mars 2002, à 11 heures, en l'étude de Me Guy PLANTIN; avocat, avenue Krieg 44 bis - 1208 Genève

L'ordre du jour est le suivant:

Démission de l'administrateur

Le conseil d'administration:
Guy PLANTIN, avocat

185010